

**CORESTATE: Closing des Highstreet VIII Fonds mit 250 Mio. Euro Investmentvolumen**

- Letzte drei Objekte angekauft und Eigenkapital vollständig eingeworben
- Bereits neuntes Closing der erfolgreichen Highstreet-Serie mit rund 6 % Rendite
- Investmentreihe mit 150 Einzelobjekten und rund 2 Mrd. Euro Gesamtvolumen platziert

Frankfurt, 18. April 2019. CORESTATE Capital Holding S.A. (CORESTATE), ein führender europäischer Investment-Manager für Immobilien, hat das Eigenkapital für den Club Deal Funds „Highstreet VIII“ vollständig eingeworben, in die letzten drei Objekte investiert und den Funds erfolgreich geschlossen. Das Portfolio mit einem Zielvolumen von 250 Mio. Euro umfasst nun fünf Einzelhandelsobjekte. Nach den ersten beiden Investitionen in Rostock und Sindelfingen im vergangenen Jahr wurden nun drei Immobilien in Garbsen, Nordhorn und Schwenningen erworben.

Tobias Gollnest, Managing Director Investments bei CORESTATE sagt: „Mit Highstreet VIII haben wir mittlerweile unseren neunten Club Deal innerhalb von 5 Jahren geschlossen. Das unterstreicht die hohe Nachfrage der Investoren nach attraktiven Alternativen zu den üblichen Konzepten mit Großstadtfokus. Und die Zahlen sprechen für sich, denn insgesamt wurden in die Investmentreihe 150 Einzelhandelsobjekte in hervorragenden Lagen deutscher Mittelstädte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von mehr als 2 Mrd. Euro eingebracht.“

Die insgesamt fünf Objekte des Highstreet VIII Portfolios verfügen über eine Gesamtfläche von rund 112.000 m<sup>2</sup>. Zu den Ankermietern gehören namhafte Unternehmen wie Deichmann, Edeka, Müller, Rewe oder New Yorker. Die durchschnittliche Mietvertrags-Laufzeit dieses Portfolios liegt bei über 8 Jahren mit einem Vermietungsstand von knapp 98%.

Lars Schnidrig, CEO der CORESTATE Gruppe ergänzt: „Die jährliche Ausschüttung des Portfolios liegt bei über 6 Prozent und die angestrebte Gesamtrendite im zweistelligen Bereich. Es bietet damit für unsere Kunden eine hervorragende Investitionsmöglichkeit in die stark wachsenden deutschen Mittelstädte. Gleichzeitig unterstreichen wir dadurch unseren Marktzugang in dieser Produktgruppe.“

**PR Kontakt**

Jorge Person  
T: +49 69 3535630-1136 / M: +49 162 2632369  
pr@corestate-capital.com

**IR Kontakt**

Dr. Kai Gregor Klinger  
T: +49 69 3535630107 / M: +49 152 22755400  
ir@corestate-capital.com

**Über CORESTATE Capital Holding S.A.**

CORESTATE Capital Holding S.A. (CORESTATE) ist ein Investmentmanager und Co-Investor mit einem verwalteten Vermögen von ca. 25 Mrd. Euro. Als eine voll integrierte Immobilien-Plattform bietet CORESTATE seinen Kunden fundierte Expertise in den Bereichen Investment- und Fonds Management sowie Immobilien-Management Services aus einer Hand. Das Unternehmen ist international als angesehener Geschäftspartner für institutionelle Investoren sowie vermögende Privatanleger tätig. Die Gesellschaft hat ihren Hauptsitz in Luxemburg und verfügt über 42 weitere Büros unter anderen in Frankfurt, London, Madrid, Singapur und Zürich. CORESTATE beschäftigt über 730 Mitarbeiter und ist an der Frankfurter Wertpapierbörse (SDAX) notiert. Weitere Informationen finden Sie unter [www.corestate-capital.com](http://www.corestate-capital.com).

**Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen unserer Unternehmensleitung beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die wir in veröffentlichten Berichten beschrieben haben. Diese Berichte stehen auf unserer Webseite [ir.corestate-capital.com](http://ir.corestate-capital.com) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Zukunftsgerichteten Aussagen, deren Wirkung lediglich auf das Datum dieser Mitteilung abstellt, sollten keine unangemessene Bedeutung beigemessen werden.